Merkblatt

Reinigung und Pflege von Laminatfußböden
im Wohnbereich

erstellt durch die Mitglieder des EPLF unter Mitwirkung
des IFR Köln INSTITUT FÜR FUSSBODEN- UND RAUMAUSSTATTUNG

Ausgabe Juli 2008

Allgemeine Hinweise

Herzlichen Glückwunsch zu Ihrem Laminatfußboden. Sie haben sich richtig entschieden: für einen pflegeleichten, robusten und strapazierfähigen Bodenbelag von langer Lebensdauer mit leicht zu reinigender Oberfläche.

Mit wenig Zeit und Mühe können Sie dazu beitragen, dass Ihr neuer Laminatfußboden lange schön bleibt und der Wert-Erhalt gesichert ist.

Eine Raumtemperatur von 18-25 °C bei einer relativen Luftfeuchtigkeit von 50-70 % sorgt für Ihr persönliches Wohlbehagen und ein gesundes, angenehmes Raumklima.

Damit bieten Sie Ihrem Laminatboden optimale Bedingungen, denn bei höherer Luftfeuchtigkeit neigen die Holzwerkstoffplatten der Böden wie alle Holzwerkstoffe zum Quellen. Niedrige Luftfeuchte – hier sind Klimaanlagen und Fußbodenheizungen zu beachten – führen bei gleichzeitig hohen Temperaturen zum Schwinden. In der Heizperiode empfiehlt sich der Einsatz von Luftbefeuchtern.

Besser Schmutz vermeiden statt entfernen!

Das kennen wir doch alle: Der meiste Schmutz wird von außen in die Wohnung herein getragen und auf dem Boden abgetreten. Die beste Reinigung besteht also darin, Schmutz zu vermeiden. Lassen Sie ihn einfach draußen vor der Tür! Wie das geht? Ganz einfach. Legen Sie eine ausreichend große Schmutzfangmatte vor Ihre Wohnungstür.

Bitte bedenken Sie: Hereingetragener Schmutz kann bei allen Bodenbelägen zu Beschädigungen führen. Steinchen und ähnliches wirken wie Schleifpapier und führen zu unschönen Kratzern. Stuhl-, Tisch- und Schrankfüße sollten mit Filzgleitern ausgestattet werden, so kann man sie leicht verschieben und Kratzern vorbeugen.

Noch ein Tipp: Denken Sie daran, Bürostühle, Aktenwagen, Rollcontainer etc. mit weichen Laufflächen/Rollen auszustatten! Man erkennt sie am zweifarbigen Aufbau. Bei vorhandenem Mobiliar sollte man alte, harte und/oder scharfkantige Rollen austauschen.

Das erste Reinigen nach dem Verlegen

Vor der Erstnutzung zunächst Sägespäne, Staub und Schmutz mit einem Besen bzw. Staubsauger mit einer Saugdüse für Hartböden entfernen.

Anschließend empfiehlt sich eine Reinigung zur Beseitigung anhaftender Schmutzreste. Dazu muss die Oberfläche mit einem ausgewrungenen, tropffreien Tuch abgewischt werden. Man bezeichnet dies als „nebelfeuchtes“ Wischen. Geben Sie dazu etwas Laminat-Reinigungsmittel ins Wischwasser!

Beachten Sie bei der Auswahl des geeigneten Reinigungsmittels die Empfehlungen der im EPLF organisierten Mitgliedsunternehmen!

Ist die Anwendung von Pflegemitteln erforderlich?

Laminatfußböden mit Melaminharz-Oberfläche (*DPL Laminatboden nach EN 13329)* bedürfen keiner Pflegebehandlung mit film-bildenden Reinigungs- und Pflegemitteln, Polish oder Bohnerwachs.

Bei anderen Oberflächen-Ausführungen, z.B. direkt bedruckte Böden mit lackierter Oberfläche (*PDL-Laminatboden nach EN 15468*), kann eine Behandlung mit Pflegemitteln, wie sie für lackierte Parkettböden eingesetzt werden, durchaus sinnvoll sein. Beachten Sie hierzu unbedingt die Empfehlungen der Laminatboden-Hersteller!

Laufende Reinigung im Wohnbereich

Jeder Bodenbelag unterliegt einem natürlichen Verschleiß, der sich nach der Güte des Bodenbelags und der Beanspruchung richtet. Mit einer regelmäßigen Unterhaltsreinigung tragen Sie zum Wert-Erhalt des Bodens bei.

- **lose aufliegende Verschmutzungen**

  Ihr neuer Laminatfußboden hat eine harte und dichte Oberfläche. Deshalb kann der Schmutz nur schwer anhaften und ist meistens leicht zu entfernen. Ein für Hartböden geeigneter Staubsauger, vorzugsweise mit einem wirksamen Staubfilter und einer Saugdüse für Hartböden ist dafür geeignet. Mit einem gut ausgewrungenen, nicht tropfenden Tuch kann man den Boden einfach und bequem von Staub und losem Schmutz befreien.
  Empfehlenswert sind auch gebrauchsfertige, imprägnierte Wischtücher oder Feuchttücher.

- **fest anhaftende Verschmutzungen**

  Fest anhaftende Verschmutzungen sind durch den Einsatz der empfohlenen Reinigungsmittel zu entfernen. Beachten Sie bei Auswahl und Einsatz der Reinigungsmittel die Hinweise dieses Merkblattes zur Erstreinigung nach dem Verlegen des Laminatfußbodens!

  Achtung: Verwenden Sie keine abrasiv wirkenden schmirgelnden Schwämme, Tücher, Pads, Scheuermittel, etc.! Laminatfußböden nicht schleifen, lackieren oder wachsen!

  Für Laminatfußböden mit Melaminharz-Oberfläche dürfen keine film-bildenden Reinigungs- und Pflegemittel eingesetzt und auf keinen Fall Bohnerwachs oder Polish verwendet werden. Für Laminatböden mit anderen Oberflächen-Ausführungen, z.B. direkt bedruckte Böden mit lackierter Oberfläche, können ergänzende oder abweichende Maßnahmen zur Wert-Erhaltung sinnvoll sein. Dazu zählt z.B. die Anwendung von Pflegeprodukten. Weitere Infos hierzu erhalten Sie beim Hersteller des jeweiligen Fußbodens.

  Dampfreiniger sind für die Verwendung auf allen Laminatfußböden nicht geeignet.

- **hartnäckige Verschmutzungen/Flecken**

  Im täglichen Leben kann es passieren, dass beim Gebrauch der Fußböden hartnäckige Verschmutzungen/Flecken entstehen. Dazu zählen z.B. Gummi-Abrieb, Absatz-Striche, Nagellack und andere Lacke, Schuhcreme etc.

  Nicht alle hartnäckigen Verschmutzungen/Flecken lassen sich mit den empfohlenen Laminatboden-Reinigungsmitteln beseitigen. In diesem Fall verwenden Sie bitte einen für Laminatfußböden empfohlenen Fleckentferner!

Hinweise

Das Merkblatt „Reinigung und Pflege von Laminatfußböden im Wohnbereich“ steht im Internet unter www.eplf.com / Infomaterial als PDF-Datei zum Download bereit.

Die in diesem Merkblatt empfohlenen Reinigungsmittel/Fleckentferner erhalten Sie auch dort, wo sie den Laminatfußboden gekauft haben.

Denken Sie daran: Auch Nachmieter oder andere Nutzer sollten dieses Merkblatt kennen, damit sie die guten Eigenschaften nutzen und den Wert von Laminatfußböden erhalten können.

Bemerkungen

Die Empfehlungen aus dieser Pflegeanleitung dienen als zusätzliche Hinweise zu den Reinigungs- und Pflegeempfehlungen der im EPLF organisierten Laminatfußboden- und Reinigungsmittel-Hersteller. Sie stellen eine unverbindliche Richtlinie dar und erheben nicht den Anspruch auf Vollständigkeit. Sie entsprechen bestem Wissen und dem aktuellen Stand der Technik. Gewährleistungsansprüche können daraus nicht abgeleitet werden! Im Zweifelsfall ist der Hersteller/Lieferant des Laminatfußbodens objektbezogen zu befragen.